uurens Cigaretten.

# Viesbadener Bade-Blatt

# kur- und remdenliste

Encheint täglich; a: Mustrierte Ausgabe fliste der anwesenden Fremden.

Berugspreis schi Amtsblatt):

and Osterroich

ammern der Hauptliste 30 Pfg. Sche Nummern 10 Pfg.

nd Geschäftsleitung пре. Nr. 3690.



## Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mai genp. Petitzelle 20 Pfg.
Die 5 mai genp. Petitzelle 20 Pfg.
Wochea-Haspflitze, unter u. neben.
dem Wochenprogressen 50 Pfg. Die
3 mai gesp. Reklamezeile nach den
Tagesprogramm Mk. 2 - Einmalige
Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt hewilligt.

Anzeigen-Annahme:

Für Aufnahme an bestimmt vorge sahrlabenen Tagen wird keine Ge währ überpommen.

257.

## Freitag, 14. September 1917.

51. Jahrgang

## Gesellschaft und Kurleben.

throffene Offiziere und Offiziersdamen: Hptm. Freiherr von Buttlar, Ltn. Eisenbeck a), Ltn. Holtkott (Koblenz), Ltn. Knapp Ltn. Kneip mit Gattin, Ltn. Laupus, Ltn. benthal (Berlin), cand, jur. Ltn. Roth (Hildn), Obltn. Schmitz (Berlin), Ltn. Straus, Obltn. Gattin (Magdeburg), Ltn. Foerg, Major a. D. Perrier mit Gattin (Stuttgart), Major Unger (Breslau), Ltn. Wefslerberg (Weeze), Ltn. eg. Rat Rittm. Welter mit Gattin, Ltn. Würtz, Vanderlich (Dresden).

der neuesten Fremdenliste sind hier u. a. ein-Exz. fürstl. Hofkammerpräsident Freiherr herr mit Gattin und Begleitung aus Bücke-Hotel "Rose". — Baronesse von Seyd-Bruder von Schloss Hasselburg im Hotel szeiten". - Major a. D. Turing von ait Gattin aus Stuttgart im Hotel "Schwarzer Frau Handelskammerpräsident von Wagner gshalen im Hotel "Esplanade".

# Aus dem Kurhaus.

Nordischer Komponisten-Abend.

reitag findet ein Nordischer Kompo-Abend des städtischen Kurorchesters im cht's Leitung statt. Herr Konzertmeister omann wird als Solist auftreten und die Violine mit Orchester von J. Svendsen

# stnachrichten aus Wiesbaden.

Abfuhr werten eine nd des Arberge pa htigt und graf pa

the find an das gire

Der Magifral

des Etraßenbauen

er Södfipreis

ibt. Preisprafetei

Sudermann seinen 60. Geburtstag. dieses Tages bereitet das Schauspiel eine Auf-Woche in Szene gehen wird. "Heimat" vor, welche im Laufe der

denztheater. In der morgen Samstag statttrainaligen Aufführung des neuen Lustspiel-Junggesellendämmerung" von Toni Impe-Carl Mathern werden die Hauptrollen darden Damen Hammer, Hold und Agte und von den Herren Chandon, Flieser und Kleinke, die Spielieitung liegt in den Händen des Herrn Brühl. Das überaus lustige Stück, das auch am Neuen Theater in Frankfurt und am Stadttheater in Zürich ausserordentlich starke Heiterkeitserfolge erzielte, wird Sonntag abend wiederholt, Sonntag nachmittag wird Stobitzers neues Lustspiel "Der deutsche Bär" zu halben Preisen gegeben. Am Montag findet die zweite Vorstellung zu halben Preisen im Ring älterer Werke statt und gelangt zur Aufführung Sudermanns beliebte Komödie "Die Schmetterlingsschlacht".

- de Garmo-Konzert im Casinosaal. Herr Hofopernsånger Harry de Garmo, unser beliebter und bervorragender Bariton, hat sich von seinen Freunden bestimmen lassen im Verein mit Fran Tilli Jansonde Garmo am 24. ds. Mts. im Casinosaal ein Konzert zu veranstalten, bei dem Lieder von Brahms, Franz, Schauss, Wolf u. a. zum Vortrag gelangen. Die pianistische Begleitung hat ein kunstgeübter Herr, Herr Dr. med. Orb, gütigst übernommen.

## Das Neueste aus Wiesbaden.

Der Wiederaufbau des Wiesbadener Handwerks nach dem Kriege hat inzwischen eine weitere bedeutende Förderung dadurch erfahren, dass Frau Kommerzienrat A. Albert hier einen Betrag von 10 000 Mark gestiftet hat. Diese hochherzige Spende verdient den wärmsten Dank des Handwerks und die öffentliche Anerkennung. Wir hoffen gerne, dass dies eine Anregung sein wird für weitere vermögende Kreise, mit einer entsprechenden Ehrengabe zum Wiederaufbau des dem Krieg zum Opier gefallenen Wiesbadener Handwerks, das wichtige Unternehmen zu fördern.

## Hof und Gesellschaft.

Seine Majestät der Kaiser ist am 10. September wieder in Potsdam eingetroffen.

Nach Meldungen aus Sofia hat sich der Zustand der Königin von Bulgarien plötzlich verschlimmert. Der König, der sich an der Front befand, ist aus diesem Grunde sofort nach Sofia zurückgekehrt und hat sich, begleitet von den Prinzen, nach Euxinograd be-

Die Taufe des erstgeborenen Kindes des Prinzenpaares Sigismund von Preussen findet am

8. Oktober im Jagdschloss zu Kl.-Glienecke bei Potsdam

Die Oberförsterei Kujan bei Flatow in Westpreussen, die dem Prinzen Friedrich Leopold von Preussen gehört, ist nach einer Meldung des "Berl. Tagbl." vollständig niedergebrannt.

Generaloberst Freiherr von Falkenhausen, Generalgouverneur von Belgien, ist in Berlin

Generalleutnant v. Tettenborn ist zum diensttuenden Generaladjutant des Königs von Sachsen ernannt worden. - General der Kavallerie z. D. Freiherr v. Müller ist als diensttuender Generaladjutant des Königs zurückgetreten.

### Neues vom Tage.

Vierte Dänische Messe Fredericia 1917. Die aus den durch den Krieg sich ergebenden Schwierigkeiten hervorgegangene diesmalige "Vierte Dänische Messe" in Fredericia wurde dort nach den der Ständigen Ausstellungskommission für die Deutsche Industrie zugegangenen Mitteilungen in den Räumen des Messgebäudes in der Zeit vom 5. bis 12. August abgehalten, sie erfreute sich gleich ihren Vorgängerinnen eines regen Besuches. Wenn auch die Zahl der Aussteller gegen die des Vorjahres etwas zurückgegangen ist (256 gegen 300), so wurde sie durch die Vielseitigkeit der zur Schau gestellten Erzeugnisse ausgeglichen. Von den auf der Ausstellung vertretenen Industrien seien insbesondere genannt: landwirtschaftliche Maschinen für Molkereiwesen, die Automobil-Industrie, Glas- und Porzellanwaren, Stahlwaren usw. Wie im Vorjahre sollen auch diesmal wieder gute-Aufträge, besonders am Schlusstage, erteilt worden sein. Die amtliche Liste der Messe kann an der Geschäftsstelle der Ständigen Ausstellungskommission für die Deutsche Industrie (Berlin NW 40, Herwarthstrasse 3 a) in den Geschäftsstunden von 9 bis 3 Uhr eingesehen werden.

("H. Jr. Bl.")

## Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter i. V. E. Peters, Wiesbaden. Fernsprecher 3690.

# "Fidelio" im Hoftheater.

trater gab man vorgestern die unvergleich and leider einzige Oper von L. van Beetder äusseren Form nach eigentlich noch Mozartschen Sinne ist. Beethoven wagte ends die alten Formen zu verlassen. Doch in den alten Formen Text und Musik, Ton nur äusserlich zusammengepasst, aber Wahren Einheit miteinander verschmolzen nun qualte er sich ab, diesen Widerspruch hergebrachten Form zu lösen, er rang th er goss seine mächtige Individualität in a und goss seine machuge meter; er fand in das begleitende Orchester; er fand ahr und ergreifend, wie sie auf der Opernthemals gehört worden waren, er schrieb grossartigste, vollkommenste Oper, die worden - und doch konnte er die erchmeizung zwischen Wort und Ton nicht wir haben wohl einzelne grandiose Szenen, naben wohl einzelne granden werden können, aber noch kein then Sinne dahinfliessendes Drama.

on seiner Zeit nicht verstanden worden bail beensowenig direkte Nachahmung gefunden, als die übrigen grossen Werke des Meisters. Beinahe ein halbes Jahrhundert sollte vergehen, ehe der abgerissene Faden von Richard Wagner wieder angeknüpft werden konnte.

Die Titelrolle, diesen reichsten und idealsten musikalisch-dramatischen Frauencharakter, sang Fräulein Englerth in der ihr eigenen warmbeseelten temperamentvollen Weise. Sie wusste auch in Gebärde und Spiel zu interessieren und durch kräftige Unterstreichung der dramatischen Akzente zu packen und zu erschüttern.

Ausgezeichnetes bot auch Herr Streib als Florestan. Seine lyrisch gefärbte Tenorstimme besticht durch ihre Weichheit, Rundung und Frische und ist in allen Dingen trefflich geschult. Der Künstler verstand es, sein Organ mit hervorragender Treffsicherheit allen Gefühlsregungen anzupassen.

Neu besetzt war die Rolle des Kerkermeisters Rocco mit Herrn Schützendorf. Sowohl sein warmdurchglühtes Spiel, wie auch seine abgerundeten, von Innigkeit und Temperament beseelten und beschwingten gesanglichen Darbietungen wussten starke Wirkungen auszulösen.

Eine reizende "Marzelline" war Frau Krämer. Um die Aufführung machten sich sonst noch die Herren

de Garmo (Don Pizarro), Haas (Jaquino) und Kipnis (Don Fernando) verdient.

Das gufbesuchte Haus spendete reichbemessenen

## Literatur, Wissenschaft und Kunst,

- Prähistorische Ausgrabungen bei Marburg. Die diesjährigen Ausgrabungen am Frauenberg bei Marburg führten zur Freilegung einer auf den Trümmern einer älteren Hütte erbauten steinzeitlichen Niederlassung von einförmigem Grundriss. Sie gehört in die Stufe der Stichbandkeramik, wie aufgefundene Scherben ergeben. Die Herdstätte wurde durch Mahlsteine und Tierknochenreste festgestellt. Ebenso wurden Brandgräber, Tonperlen und Steinschmuck aufgefunden.

- Das Burgiheater und Sudermann. Anlang Oktober sollen im Wiener Burgtheater zu Ehren von Sudermanns 60. Geburtstag alle im Spielplan befindlichen Stücke aufgeführt werden.

Possart im Film, Ernst v. Possart wird zum erstenmal im Film erscheinen. Er spielt eine führende Rolle in einem Filmdrama, das die neugegründete "Admiral-Film-Gesellschaft München", herstellen lässt.

#### Seite 2.

## Vormittags - Konzert. Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen - Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

Vormittags 11 Uhr.

1	Choral: ,Freu' dich selr o meine	Seele*.
9	Fest-Ouverture	A. Leutner
3.	Soldatenchor aus der Oper "Fanst"	Ch. Gounod
4.	An Dich, Walzer	E. Waldteufel
5.	Fantasie aus der Oper "Der	O Wordi
	Troubadour*	G. Verui

6. Soldatenleben, Marsch . . . M. Schmeling

# Nachmittags-Konzert

414. Abonnements-Konzert. 4 Uhr.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann. I. Ouverture zur Oper "Die Puppe

von Nürnberg" . . . . . . H. Sitt 3. III. Finale aus der Oper ,Der Freischütz\* . . . . . . . Joh. Strauss Volkssänger, Walzer . . A. Kalliwoda 5. Pastoral-Ouverture in A-dur . . F. Schubert 6. Der Erlkönig, Ballade .

7. Fantasie aus der Oper "Norma" V. Bellini

# Abend - Konzert

415. Abonnemezis-Konzel 71/2 Uhr. Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Carl Schuricht, Status

Solist: Herr Konzertmeister K. Thomans

Nordischer Komponisten-Abend.

1. I. Satz aus der D-moll-Symphonie Sinding 2. Romanze für Violine mit Orchester Herr Konzertmeister K. Thomann, Srenter Edvard Grin 3. Romeo und Julia, Fantasie

4. Aus der Peer-Gynt-Suite Nr. 1 . a) Morgenstimmung, Edvard Grid

b) In der Halle des Bergkönigs. 5. Zwei elegische Melodien . . . . a) Herzwunden.

Edvard Gris Letzter Frühling. 6. Im Herbst, Ouverture .

KOSTÜME MÄNTEL PELZE

LANGOASSE 20.

MORGENKLEIDER BLUSEN UNTERRÖCKE.

# Aufruf

# zur Mithilfe beim Wiederaufbau des Wiesbadener Handwerks nach dem Krieß

DAMEN-MODEN

Der lange und furchtbare Krieg schädigt das gewerbliche Leben schwer und vernichtet bezw. bedroht manche selbständigen Handworten eine Beschwersten leiden die selbständigen Handworten (P. 1988) Existenz. Am schwersten leiden die selbständigen Handwerker. Tausende sind eingezogen und ihre Betriebe ruhen. nisse gehen drauf und Schulden erwachsen, die Werkzeuge rosten und die Kundschaft verläuft sich. Der heimkehrende Meister in vielen Fällen an dem Grabe seiner Habe und muss von vorm aus von vorm aus von vorm aus

Er hat nicht nur Gesundheit und Leben für uns eingesetzt, sondern auch Hab und Gut geopfert. Diese Braven dürfen nicht sitzen lassen. Wir wollen und müssen, schon aus Dankbarkeit, ihnen helfen, soviel wir können und sie müssen dies wissen wird sie aufrichten und ihnen den Mut geben mit Griebt Dankbarkeit, ihnen helfen, soviel wir können und sie müssen dies wissen. wird sie aufrichten und ihnen den Mut geben, mit frischer Kraft die Existenz wieder aufzubauen. Schon sind Beratungsstelles Hilfskassen errichtet. Gützeinrichtungen vorhereitet Schrifts um Sind Hilfskassen errichtet, Güteeinrichtungen vorbereitet, Schritte zur Sicherung von Rohstoffen und Aufträgen unternommen uswbleibt noch viel zu tun. Die Kriegsarbeit hat die jüngeren Handworken Jahr. bleibt noch viel zu tun. Die Kriegsarbeit hat die jürgeren Handwerker, Lehrlinge, Gesellen und Meister vieles von der Handwerkerkung von Rohstoffen und Rohstoffen und Meister vieles von der Handwerkerkung von Rohstoffen und Rohstof kunst vergessen lassen. Deshalb müssen nicht nur für die wirtschaftliche Aufrichtung, sondern auch für die Fortbildung reichende Mittel bereitgestellt werden.

Die Bürgerschaft unserer Nachbarstadt Frankfurt a. M. ist mit gutem Beispiel vorangegangen und hat gutem Beispiel vorangeg Wiederaufbau des Frankfurter Handwerks bereits über 370000 Mk. zusammengebracht. Unsere Bürgerschaft hatte für eine gute immer eine offene Hand und es wird diesmel nicht auf der Verlagen bei beite bei beite bei sondern eine Ehrengabe für den Wiederaufbau des dem Kriege zum Opfer gefallenen Handwerks. Das Ergebnis und Sammlung wird s. Zt. der Stadt Wieshaden als Bürgeretigenen Bergebnis und Sammlung wird s. Zt. der Stadt Wiesbaden als "Bürgerstiftung zum Wiederaufbau des Wiesbadener Handwerks" gut wendung in diesem Sinne überwiesen. wendung in diesem Sinne überwiesen.

An die ganze Bürgerschaft richten wir die ergebene Bitte, uns nach Kräften Beiträge zu überweisen, über welche seine ch quittiert werden wird. Zur Entgegennahme von Beiträgen haben ih bei beiträge zu überweisen, über welche öffentlich quittiert werden wird. Zur Entgegennahme von Beiträgen haben sich bereit erklärt:

Oberbürgermeister Glässing, v. Heimburg, stellvertr. Polizeidirektor, Die Stadthauptkasse. Postscheckkonto Nr. 2680 Frankfurt a. M. Die Nassauische Landesbank Vorschussverein, Friedrichstrasse 1308 250 Vereinsbank, Mauritiusstrasse Bankhaus Marcus Berlé & Co. 1400 Deutsche Bank, Zweigstelle Wiesb. . 13237 Dresdener Darmstädter Bank, Taunusstr. 9 1250 Discontogesellschaft, Wilhelmstr. 14. . 15975 Bank für Handel und Industrie, 1250Filiale Wiesbaden Bankcommandite Oppenheimer

Mitteldeutsche Creditbank, Fried-Postscheckkonto Nr. 688 Frankfurt a. M. richstrasse 6 Genossenschaftsbank für Hessen-Nassau, Moritzstr. 29 Wiesbadener Tagblatt Wiesbadener Zeitung Wiesbadener Badeblatt Wiesbadener Neueste Nachrichten Rheinische Volkszeitung Sämtliche Mitglieder des Arbeitsausschusses

Die Kasse der Handwerkskammer, Adelheidstr. 13 Das Handwerksamt, Ecke Rhein- und Adolfstr. Der Lokalgewerbeverein, Wellritzstr. 38.

#### & Co., Rheinstr. 21 Bei allen diesen Stellen liegen Listen zum Einzeichnen offen.

845

Wiesbaden, den 28. August 1917.

Oberbürgermeister Glässing. Laudeshauptmann Kreckel.

Das Ehrenpräsidium:

v. Heimburg, stellvertr. Polizeidirektor, Reichstagsabgeordneter Bartling.

Der Arbeitsausschuss:

Justizrat Dr. Alberti, Genossenschafts-Verbands-Direktor, Gewerbeschuldirektor Beutinger, Handwerkskammervorsitzender Carstens, Architektor Meis, Genossenschaftsdirektor Petitjean, Stadtrat Schulte, Vorsitzender der Kriegskreditkasse, Bankdirektor Wolpert, Bankdirektor Hirsch, Direktor der Bank für Handel und Industrie, Bankdirektor Galland. Konsul Gradenwitz, Bankdirektor Jos, Endres, Bankprokurist Fr. Geneke Bankprokurist Emil Schnaas, Redakteur Eisenberger, Redakteur Diefenbach, Kedakteur Walter Müller, Redakteur Grothus, Redakteur Diefenbach, Stadtbaurat Karl Potri. Diefenbach Bankprokurist Emil Schnaas, Redakteur Diefenbach, Kedakteur Walter Müller, Redakteur Grothus, Redakteur Diefenbach Bankprokurist Emil Schnaas, Redakteur Diefenbach Bankprokurist Emil Schnaas, Redakteur Diefenbach Bankprokurist Emil Schnaas Bankprokurist Emil Bankprokurist Emil

Stadtbaurat Karl Petri, Beigeordneter H. Borgmann, Stadtrat A. Schulte, Stadtrat W. Arntz, Stadtrat W. Burandt, Stadtrat E. Hees, Stadtrat H. Klett, Stadtrat W. Kimmel, Stadtrat Chr. Kallebranaar, Stadtrat W. Frank W. Burandt, Stadtrat W. Burandt, Stadtrat Chr. Kallebranaar, Stadtrat W. Burandt, Stadtr Stadtrat E. Hees, Stadtrat H. Klett, Stadtrat W. Kimmel, Stadtrat Chr. Kalkbrenner, Stadtrat W. Kraft, Stadtrat C. Philippi, Stadtra K. Hessemer, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer H. Bauer, Stadtverordneter Schreinermeister F. Fink, Stadtverordneter für Kaltwasser, Stadtverordneter Mittelschullehrer K. Klärner, Stadtverordneter Kürschnermeister F. Stadtverordneter Kürschnermeister F. Stadtverordneter Kürschnermeister F. Stadtverordneter Landwerichtssekretär F. Puseh. Stadtverordneter Kürschnermeister F. Stadtverordneter Landwerichtssekretär F. Puseh. Stadtverordneter Kürschnermeister F. Stadtverordneter Landwerichtssekretär F. Puseh. Stadtverordneter Landwerichtssekretär F. Puseh. Stattverordneter Bauunternehmer J. Ochs, Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Kürschnermeister E. Becker, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Architekt H. Reichwein, B. Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Architekt H. Reichwein, B. Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Landgerichtssekretär F. Pusch Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt. Dr. Prof. Oberlehre Gärtnereibesitzer E. Becker, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt, Stadtverordneter Justizrat v. Eck, Stadtverordneter Kaufmann Stadtverordneter Landschuffer E. Becker, Stadtverordneter Dr. Prof. Oberlehrer E. Degenhardt, Stadtverordneter Justizrat v. Eck, Stadtverordneter Kaufmann Stadtverordneter Schreinermeister E. Hansohn, Stadtverordneter Baunnternehmer H. Hartmann Baunnternehmer Bau Stadtverordneter Schreinermeister E. Hansohn, Stadtverordneter Bauunternehmer H. Hartmann, Stadtverordneter Architekt F. Hildner, Stadtverordneter W. Neuendorff, Stadtverordneter Architekt A. Schwank, Stadtverordneter, Rentner H. Schweissguth, Stadtverordneter Hofmusikalter, H. Wolff, Stadtverordneter, Hotelbesitzer E. Zorn, Stadtverordneter Rentner Dr. L. Dreyer, Stadtverordneter Rentner Dr. K. Dyckerhoff, B. Geh. Regierungs- und Forstrat W. Elze, Stadtverordneter Dr. Prof. Geh. Regierungsrat H. Frasenius, Stadtverordneter, Constitutation, Stadtverordneter, Physical Regierungsrat Rentner Dr. Regierungsrat Rentner Dr. K. Dyckerhoff, Stadtverordneter, Rentner Dr. K. Dyckerhoff, B. Stadtverordneter, Rentner Dr. K. Dyckerhoff, Regierungsrat Rentner Dr. Regierungsrat Regierungsrat Rentner Dr. Regierungsrat Regierungsrat Rentner Dr. Regierungsrat Rentner Dr. Regierungsrat Regierungsrat Regierungsrat Rentner Regierungsrat Regierungsrat Regierungsrat Regierungsrat Regierun Geh. Regierungs- und Forstrat W. Elze, Stadtverordneter Dr. Prof. Geh. Regierungsrat H. Fresenius, Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E. Stadtverordneter Fabrikbesitzer A. Glaeser, Stadtverordneter Hotelbesitzer Kommenden H. D. G. B. G. Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E. Stadtverordneter Fabrikbesitzer A. Glaeser, Stadtverordneter Hotelbesitzer Kommenden H. D. G. B. G. Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E. Stadtverordneter Hotelbesitzer Kommenden H. D. G. Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E. Stadtverordneter Hotelbesitzer Kommenden H. D. G. Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E. Stadtverordneter Hotelbesitzer Kommenden H. D. G. Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E. Stadtverordneter Dr. med. Sanitätsrat E Stadtverordneter Fabrikbesitzer A. Glaeser, Stadtverordneter Hotelbesitzer Kommerzienrat H. Haeffner, Stadtverordneter Rechtsanwalt G. Werordneter Regierungs- und Baurat F. Lohse, Stadtverordneter Sanitätsrat Dr. A. Proebeting Stadtverordneter Rechtsanwalt G. Werordneter Linguischer Language der Languag verordneter Regierungs- und Baurat F. Lohse. Stadtverordneter Sanitätsrat Dr. A. Proebsting, Stadtverordneter Oberforstmeister a. D. verordneter Innungsobermeister Damenschneidermeister G. August. Debartie. verordneter Innungsobermeister Damenschneidermeister G. August, Dekorationsmalermeister Fr. Frisch, Friseurmeister Lange, Glasermeister D. Küfermeister P. Blum, Photograph Gg. Pfusch, Schlossermeister O. Friton, Schneidermeister K. Berg, Schuhmachermeister Frz. Westphal, J. Anthes, Tischlermeister Hrch. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Frz. Westphal, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Benecker, Schuhmachermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister Ph. Baxel, Gg. Sanden, Ph. Schneider, Gg. S J. Authes, Tischlermeister Hrch. Schneider, Tünchermeister Ph. Haxel, Uhrmachermeister O. Baumbach, Sattlermeister P. Guckenberger, Gg. Sander, Bildhauermeister Frz. Erlemann, Konditormeister Aug. Reich, Metzgermeister L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweiter des Verbandes baugewerklicher Unternehmer. A. Sangr. Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweitzer der Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweitzer der Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweitzer der Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweitzer der Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweitzer der Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister H. Göbel. W. Schweitzer der Vereitzenden der Zimmenster L. Kiesel, Schmiedemeister L. Kiesel, des Verbandes baugewerklicher Unternehmer, A. Sauer, Vorsitzender der Zimmermeistervereinigung, Karl Ernst, Vorsitzender des Vereins Gold- und Silberschmiede Wiesbadens, Briedvich Sakitther, Vorsitzender der Derbanden des Vereins Gold- und Silberschmiede Wiesbadens, Friedrich Schitthof, Vorsitzender der Dachdeckervereinigung.

Da Cylinder, S ohne die j

oerwer Na

eltransport Gross

tebha nthal bei El in Rheingau. Ballie-Rauentl he Waldspazie where Unierh:

Gebhardt, For Familie

ezialität: I Hote telgasse 6. ermal

Te Durch

rosse, neu

Fr., Essen Hr. Stud. r. m. Begl., Laufetreeb Dusseldorf forzheim Lentn., Stadtrechn a., Giessen a. m. Fr., Hadamar Pabr., Kais Architekt, Phrstenwale

Lehrer Lehrer

Stralsu Magdebury Hr. Obers Buttlar, H m. Toel , Hamb Hr. Dr. heker, B m., Berlin Jeheimral Kamme Braherg Hr., Ober Rechtsan fm. Dres

Kfm., Gi Dir. Pro Pabr., r Rabr., r Kfm., m. m. Kind Recusta Leutn. Frank Kinder,

Konig

# Damenhüte

Vlinder, Sammt- und Velourhüte, <sup>0</sup>hne die jetzigen Teuerungszuschläge

Oerwer Nachf., Langgasse 9.

zert

hester. cht, Städtische

K. Thomann.

en-Abend.

Sinding J. Svendsen

J. Svendses Edvard Grief

RÖCKE.

che selbständ

de Meister s

ven dürfen

lies wissen. tungsstellen

en usw., aber

der Handwer

orthildung "

ind hat für

Ergebnis uns erks" gur

welche seines

rt a. M.

Die Erigi

onnements Konze

# & G. ADRIAN

Königl. Hofspediteure = Wiesbaden =



Edvard Grief Edvard Grid CICANSPORTE von und nach allen Platzen
Stadtumzüge. Übersee-Umzüge ohne Umladung. Grosse moderne Möbellagerhäuser

tathal bei Eltville lm Rheingau. Pamen- und Familien - Pension Halt-stelle der Kleinbahn bille-Rauenthal. a Rheia. — 15 Min. vom Schlangenbad i. T. de Waldspaziergänge. me Unterhaltung. m Kriege

Hotel- u. Weingutsbes. Badhaus-Hotel Kranzplatz 3-4

am Kochbrunnen.
Angen. möbl. Zimm. u. ganze Wohnung.
Thermalquelle in jeder Etage.
Elektr. Licht. Zentralheizung, Lift.
Mittag- u. Abendtisch zu 2 u. 4 Mk.
Kalte Platten jeder Zeit.
Besten Kaffee und Tee, Gebäck.
Vorzügl. Verpflegung. Kleine Preise.
Telephon 1906. Gebhardt, Besitzer. Par Familien besondere Ermässigungen.

Goethestube Webergasse 37 Hotel Frankfurter Hof.

vialität: Rheingauer Original-Weine.

# Hotel und Badhaus

Selgasse 6.

Br. Stud. Friedenau Br. Begl., Aachen

Spiegelgasse 6. ermalbäder aus eigener Quelle

Schützenhof

Margarethenhof

Hotel Central

Villa Borussia

Hotel Central

Hotel Central

Griner Wald

Wiesbadener Hof Hotel Berg

Evangel, Hospiz

Evangel, Hospiz Evangel, Hospiz

Evangel, Hospiz

Evangel, Hospiz

Pariser Hof

Reichspost

eine gute Si öhnlichen Sie per Dutzend Mark 6 .- . 1088e, neu eingerichtete Badehalle. uche Stelle als Z. Madenen in feinem Hause; bin geübte Kleidermacherin. Ges. Off. unt. Nr. 512 an die Exped. d. Bl.

Wiesbadener Badeblatt.

# Geb. junge Dame,

19 Jahre alt, aus guter Familie, selbst viel gereist, sucht als

## Reisebegleiterin

geeigneten Platz ohne Vergütung. Angebote unter Nr. 509 an die Exped. d. Blattes.

## Briefmarken

grösste Auswahl, billigste Preise. 511 Seib, Kl. Burgstr. 5 L



Königliche Schauspiele.

Freitag, den 14. September 1917. 188, Vorstellung.

Ein Schauspiel in 3 Aufzügen von Hans Müller. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater-

Eigenfümer u. Leiter: Dr. H. Rauch. Freitag, den 14. September 1917. Abends 1/28 Uhr.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig Zum 22. Male: Wie fessle ich meinen Mann?

Ein fröhliches eheliches Kampfspiel in 3 Akten von Hans Sturm Spielleitung: Feodor Brühl.



# "BURG CRASS"

Herrlicher Garten, direkt am Rhein gelegen. Spezialität: Original Rheingauer Weine - Anerkannt gute Verpflegung. -

Besitzer: Jean Iffland.

# 

Thalia.

Kirchgasse 72 . Telephon 6137. Erstes n. grösstes Lichtspielhaus. Erstklassiges Künstlerorchester.

Erstaufführung!

Ein Jagdausflug nach Berlin.

- Lustspiel in 3 Akten.

In der Hauptrolle:

Paul Heidemann. Der nächtliche Besucher.

Kriminaldrama in 3 Akten. Schloss Tirol bei Meran. Prachtiges Naturbild.



Evangel. Hospiz

Quisisana

Einhorn

Pfälzer Hof



Kinephon-Theater

Vornehme Lichtspiele.

Hella Moja, d e liebreizende Künstlerin in ihrem neuesten Lustspiel:

## Das Mädel von nebenan.

Eine Komödie der Irrungen. Interessante Tierbilder. -Flüssiges Elsen, Glänzendes Detektiv-Schauspiel, der erste Film der berühmten Heinz Carl Heiland Serie.

### Tages-Fremdenliste nach den Anmeldungen vom 12. September 1917.

# Durchlauchten Prinzessin Ludwig Solms-Lich und Prinzessin Helene Solms-Lich, Lich - Quisisana.

Frischkorn, E., Frl., Hagen

Frischkorn, Hr. Pfarrer, Wallroth Fritze, Fr., Bremen Fuss, Hr. Kfm., Bonn

Laufenselden Christl. Hospiz II Düsseldorf Christl. Hospiz II Grüner Wald Torcheim Leutn Taunus-Hotel Stadtrechner m. Fam., Hachenburg Einhorn B. Giessen Preussischer Hof m. Fr., Mayen Hadamar Prinz Heinrich Georg Auguststrasse 5 Pabr., Kaiserslautern Architekt, Berlin Fürstenwalde Nassauer Hof Evangel. Hospiz Hr. Nervenarzt Prof. Dr. med., Berlin christer, Godesberg Priesenheim Christl. Hospiz II Augenheilanstalt Lehrer m. Fr. u. Begl., Solingen, Hotel Berg Cutabes, m. Fr., Pinnersdorf Friedrichstr, 31 Dr. m. Sohn u. Tochter u. Begl., Dortmund Kaiser dellerin, Ludwigshafen Kaiserhof Yri, Straisund Magdeburg Hr. Oberapotheker, Köln Br. Oberapotheker, Köln Esplanade Pension Jeanette Continental Grüner Wald Prinz Nikolas ing Kasel stens, Architekt Hotel Adler Badbaus B. Tochter, Bonn Pension Miranda Hamburg
Hr. Dr. phil., München, Beuers Privat-Hotel
Schwarzer Bock
Wald otheker, Berlin Kim, Berlin Grüner Wald Evangel, Hospiz theimrat, Essen Rammermusiker, Steglitz Einhorn Hotel Adler Badhaus lir., Oberwesei Brehtsanwalt Grüner Wald Sanatorium Dr. Dornblüth dm., Dresden Taunus-Hotel kfm., Göteborg bir, Prof. m. Fr., Hamburg Fabr. m. Fr., Iserlohn Zum neuen Adler Wiesbadener Hot Quisisana Fr. Limburg Kim, m. Fam., Dirschau m. Kinder u. Bed., Berlin Hotel Central Hessischer Hof Villa Olanda

Igneustadt Leutn., Spremberg

Kinder, Elberfeld

Königsberg

Oberin, Krefeld Salmünster

o Hörbach

Pr., Wallroth

Frankfurt

, Kattowitz

Garbisch, Fr. m. Tochter, Breslau Gebhardt, Hr. Hotelier, Rauenthal Geister, Hr. Dir. m. Fr., Posen Kranzplatz 3/4 Fürstenhof Gesenberg, Hr. Brauereibes, m. Fr., Elberfeld Metropole u. Monopol von Ghiel, Fr., Frankfurt Giel, Prl., Lieh Hotel Central Quisisana Pension Mulnek Goldbeck, Fr., Goltz, Hr. Kunsthändler, München Wiesbadener Hof Gompertz, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Palast-Hotel Grossmann, Fr. Kommerzienrat, Grossröhrsdorf Rose Evangel. Hospiz Grünberg, Fr., Strassburg Evangel, Hospiz Grünberg, Hr., Grünberg, Hr. Pfarrer Dr. Evangel, Hospiz Grünebaum, Hr., Frankfurt Grüter, Fr. m. Tochter, Krefeld Grüner Wald Rhein-Hotel Dambachtal 1 Günther, Hr. Stadtrat, Ane Günter, Frl., Hannover Hiseke, Fr., Dortmund Hahn, Hr. Kfm., Frankfurt Pension Heinsen Wiesbadener Hof Grüner Wald llaug, Frl., Stralsund Heilbronn, Fr. m. Schwester, Köln Herriger, Fr., Euskirchen Pension Jeanette Hotel Central Rose Herz, Hr. Bürgermeister n. D., Trier. Zum Erbprinz Hesse, Fr. Dr., Frankfurt Nassauer Hof Hillger, Hr. Ing. m. Fr., Offenbach Höhler, Hr., Evangel. Hospiz Rheinischer Hof Hoffmann, Hr. Kim., Pankow Hofmann, Hr., Staubing Holtkott, Hr. Leutn., Koblenz Griner Wald Goldener Brunnen Hotel Berg Horter, Hr. Kfm., Hirschberg Marktstr. 14 Hortmann, Hr. Fabr., Marburg Janssen, Hr. Kaplan Jungbauer, Frl. Opernsängerin, Altenburg Evangel, Hospiz Grilner Wald Nassauer Hof Kanning, Frl., Berlin Pension Miranda Freiherr von Kapherr, Exzell., Hr. fürstl. Hofkammerpräsident m. Fr. n. Hegl., Bilekeburg Rose Karle, Fr., Wilrzburg Weisses Ross Kaufmann, Hr. Mühlenbes., Reiseförth Spiegel Keller, Hr. m. Fr., Mainz Pfälzer Hof Kempke, Hr. Rittergutshes, m. Fr., Gr. Kamionken Tannus-Hotel Kempka, Fr. Rittergutsbes., Gr. Kamionken, Schwarzer Bock Kirsten, Hr. Kfm. m. Fam., Köln Grüner Wald Kirster, Fr. m. Kinder, Elberfeld Evangel, Hospiz Klapdohr, Hr., Kreuznach Grüner Wald Kirster, Fr. m. Kinder, Elberfeld Klapdohr, Hr., Kreuznach Kleinwächter, Fr., Sterkrade Hans Gudrun Klinner, Fr. Hüttendir. Bismarckhütte Klockenlöger, Hr. Fabrikdir., Lehrte Klufer, Hr. Rent., Krefeld Villa Olanda Griner Wald Kölnischer Hof Klüfer, H., Hr. Rent., Krefeld Kölnischer Hof Prinz Nikolas Kluge, Fr., Oberhausen Knapp, Hr. Lentn., Danborn Kneib, Fr. m. Begl., St. Ingbert Kneip, Hr. Leutn. m. Fr., Griiner Wald Weisses Ross Quisisana Kocks, Hr. Kfm., Mülbeim Evangel. Hospix

Laupus, Hr. Leutn.,
Lemke-Schuekert, Hr., Hünegg
Lentes, Hr. Bürgermeister, Eppelborn
Lewy, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim
Linde Kr. Desichach Link, Fr., Dreisbach Loewenberg, Hr. Kfm., Hamburg Löwenstein, Hr. Kfm., Schornsheim Luft, Fr., Leipzig Lups, Hr. Rent, m. Frl., Bonn Maehler, Hr. Apotheker, Marbury Mansbeck, Hr. m. Fr., Barmen Markson, Fr., Berlin Marquardt, Fr., Schlawe Martin, Fre Charlottenburg May, Hr. Kfm., Diez Mayer, Fr., Bad Harzburg Mayer, Hr. Kfm., Stuttgart Meier, Hr., Düsseldorf Merwitz, Hr., Weidenau Meulenbergh, Fr. Rent., Meyer, Fr., Bad Harzburg Mieddelmann, Hr. Ing., Strassburg Mieddelmann, E., Hr. Fabr., Barmen Moers, Hr., Kolmar Müller, Frl., Frankfurt Müller, Fr. m., Begl., Löbeck Nathan, Hr., Hamburg Nettekorn, Hr. Dr. med., Bonn Nettekoven, Hr. Dr. med., Bonn von Neufville, Fr., Frankfurt von Neufville, Frl., Frankfurt Neumann, Fr. m. Tochter, Essen Neusser, Hr., Mainz Oberdorfer, Fr., Bamberg Oberdorfer, Hr. Kfm., Bamberg Oeltze-Lobenthal, Hr. Leutn., Berlin Oertmann, Hr. Feldhilfsarzt, Mülheim Oswald, Frl. Lehrerin, Böblingen Otto, Hr., München Philippi, Fr., Bonn Podolski, Hr. Kfm., Berlin Rechenberg, Fr., Düsseldorf Reichmann, Hr. Kfm., Beuthen

Krilger, Hr. Kfm. m. Fr., Treysa Küderling, Hr. Kfm., Düsseldorf Evangel, Hospiz Grüner Wald Kührmeyer, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Magdeburg Evangel, Hospiz Hessischer Hof Kuhnicke, Hr. m. Fam., Godesberg Ladendorff, Hr. Kfm. in. Fr., Königsberg Lange, Hr. in. Fr., Essen Lapp, Hr., Aachen Zum neuen Adler Wiesbadener Hof Gasthof Krug Hotel Oranien Prinz Nikolas Pfälzer Hof Wiesbadener Hof Hotel Central Kronprinz Zum Kranz Spiegel Taunus-Hotel Evangel, Hospiz Gasthof Krug Herderstr. Rheinischer Hof Vier Jahreszeiten Griiner Wald Einhorn Kranzplatz 3/4 Union Hotel Central Pension Miranda Einhorn Griiner Wald Grüner Wald Evangel. Hospiz Zum Falken Wiesbadener Hof Sanatorium Dietenmühle Sanatorium Dietenmühle Nassauer Hof Nassauer Hof Imperial Griner Wald Nassauer Hof Nassauer Hof Grüner Wald Grüner Wald Evangel, Hospiz Friedrichstr. Nassauer Hof Picar, Hr. Ing. m. Fr., Leipzig Zum neuen Adler
Pieper, Hr. Dr. jur., Braunfels Grüner Wald
Pilz, Fr. in. Tochter, Hotel Berg
Plaut, Hr. Kfm., Gelsenkirchen, Sanatorium Dr. Abend-Arnold Grüner Wald Rabe, Fr. Rostock

Raichner, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur., Zittau, Zum neuen Adler
Rauel, Fr., Wallrabenstein

Augenheitunstalt Rausch, Hr. Realgymn.-Dir. Dr. Geh, Schulrat, Giessen Villa Carmen Pension Heinsen Nassauer Hof

dtrat G. Cade dtv. Justicrat Si dneter Ziegelen nermeister M. wein, Stadtver aufmann H. Gli ner, Stadtrer Iofmusikalientu rhoff, Stadtrer atsrat R. Fried atsrat Kracke st

riftführer.

Hirsch,

ktor Hermann

Fr. Schneider tr D. Geneke

asermeister lerm asermeister brun tphal, Backern berger, ereins der

Wagner, Fr., Freiburg

Weissenborn, Hr.,

Wehn, Hr.,

Walter, Hr. Dir., Frankfurt

Weber, Hr. Kfm., Haiger Wefslerberg, Hr. Leutn., Weeze

Weicht, Hr. Stadtrat, Krappitz

Welter, Hr. Reg.-Rat Rittm. m. Fr.,

Wenzel, Fr., Königswinter Westhoff, Hr. Lehrer, Appeldorn Wilderink, Hr. Landgerichtsdir., Köln

Wunderlich, Hr. Oberleutn., Dresden

Windmüller, Hr. Kfm., Bielefeld Wingerath, Hr. Kfm., Krefeld

Wolff, Fr. Dr., Katzenelnbogen

Zitzer, Hr. m. Fr., Hachenburg

Weidner, Hr. Ass.-Arzt Dr., Weigand, Hr. Leutn. m. Begl.,

Wienandts, Fr., Gronau

Wiirtz, Hr. Leutn., Wunderlich, Fr., Dresden

Wolf, Hr., Essenheim

von Wagner, Fr. Handelskammerpriis.

Aur- und

utilste der anw Bezugspreis etachl. Amtableti

> id and Ostorreis ellummern der H and Geschäfts

inigin Eleo Ans Sofia ke a Königin E 4 Uhr 20

Konigin Eleo deutsche V am 22. Aug mte dem fi Vermählun varien fand als Prinz weiblichen te auch s Balkankrieg etzigen Krie derung tre edlen Beruf Anerkennu seit gera theren Heil musste. teren Aufent Vorübergeh

en an die

wird be

Gesellsch ene Off Hptm. Hpem. Bende Hodeligh in (Se), Ltn. E (Radebeul), Fran Majo mpukuw opel), Fr Gattin stantinope g (Berlin),

Hptm. Fr Stapel in Hof-Villa "G ald thaus D

saist Dr. (Trier), Ze

Scabell, C

Ltn.

Taufki Se (Anklan

Aus ( Popul he Reihe

Gasthof Krug Rettig, Fr., Wanzleben Retze, Fr. Rent., Düsseldorf Retze, Hr. Augenarzt, Düsseldorf Richter, Frl., Bautzen Hotel Viktoria Pension Weber Sendig Eden-Hotel Rinne, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Huckingen Hotel Central Risse, Frl., Frankfurt Rohrmann, Fr., Baden-Baden Ronge, Hr., Schöneberg Rosenthal, Fr. Rent. w. Begl., Berlin Taunus-Hotel Sendig Eden-Hotel Kronprinz Gasthof Krug Rosenthal ,Hr. Kfm., Darmstadt Rossbach, Hr. Kfm, m. Fr., Chemnitz Zum neuen Adler Roth, Hr. cand, jur. Leutn., Hildburghausen, Wiesbad. Hof Augenheilanstalt Rozendaal, Hr. Kfm., Berlin Rücker, Hr. Kfm., Saarbrücken Grüner Wald Einhorn Rheinischer Hof Rümig, Hr., Villbach Ramenoff, Hr. Hptm., Sofia Nassauer Hof Sanatorium Nerotal Kölnischer Hof Salomon, Fr. Dr. med., Berlin Schaefer, Frl., Berlin Schambardt, Fr. m. Tochter, Köln Scheel, Hr., Düsseldorf Gasthof Krug von Scheven, Fr.,
Schild, Fr. Rent., Speyer
Schlich, Hr. Militärpfarrer Dr., Saarbrücken
Schlosser, Hr. Kfm., Hagen Metro
Schlüter, Hr. Oberlehrer, Köln Villa Rupprecht Christl. Hospiz II Grüner Wald Metropole u. Monopol Grüner Wald Schmitt, Hr. m. Schwester, Rüdesheim Schmitt, Hr. Oberleutn., Berlin Schneider, Fr., Köln Schölling, Fr., Georgenborn Hotel Central Nassauer Hof Continental

Schoeneberger, Hr. Leutn., Koblenz Schüffner, Frl., Chemnitz Schülke, Hr., Oeventrop Schuff, Hr. Rechtsenwalt, Ludwigshafen Zum Falken Pariser Hof Hotel Central Schulze, Hr. Kfm. m. Sohn, Barup Schwerdtfeger, Fr., Schlossplatz 1 Sebastian, Hr. Fabrikdir, m. Fam., Heidelberg, Grüner Wald Seiling, Hr. Kfm., Ablen Baronesse von Seydfitz m. Bruder, Schloss Hasselburg Siegele, Hr. Kfm., Pforzheim Simou, Fr., Frankfurt Speckhau, Hr. Dipl-Kfm., Köln-Nippes Grüner Wald Hotel Central Grüner Wald Staffes, Frl., Hamm Stein, Fr., Ilvesheim Steinberg, Hr. Kfm., Berlin Stern, Hr. Kfm., Wetzlar Rhein-Hotel Hotel Central Grüner Wald Störzel, Hr. Rent. m. Fam., Doberan Bellevue Straus, Hr. Leutn., Tann, Hr. Oberlehrer Oberleutn. m. Fr., Magdeburg Griner Wald

Union Tesche, Hr. Kfm. m. Fv., Hagen Einhorn Thierschmidt, Hr. Kfm., Brüssel Turing von Ferrier, Hr. Major a. D. m. Pr., Stuttgart Schwarzer Bock

Unger, Hr. Major m. Fr., Breslan Vinbruck, Frl., Krefeld Vohl, Hr. Oberlandmesser, Düren Volgtländer, Frl. Lehrerin, Bochum Wagner, Hr. Bürgermeister, Tapian

Kölnischer Hof Grüner Wald Zum neuen Adler Prinz Nikolas

Hotel Berg

von Wurus, Frl., Wyskeul, Fr., Berlin Zeh, Fr., Flörsheim Zeichner, Hr. Kfm., München Zeizsche, Hr. m. Fr. Pyrmont Zilss, Hr. Kfm., Berlin

HOTEL QUISISANA am Kurhaus. - Fremdenliste vom 9 September 1917.

Frau Hockmeyer, Frl. Bachmann, Frau Oberst E. Schmidt, Major von Ramin, Exzell, Generalleut, v. Blumenthal, Hauptur v. Kamecke, Bataill, Arzt Gutowitz, Frau Ansa Zachel Lehrer von Lehrstädt nebst Töchtern Jozsi u. Margot, Bittm. Ende, Major Nahmmacher, Major E. Blanc, Obersteut, v. Bochm u. Frau, Freifrau v. Benst, Obersteut, von Zieger, Frau Bock, Herr Albert Funke, Dr. O. Graeve, Leutn. Müller, Hauptur, Bräutigam, Oberstleut, Brink Herr Graf von Pfeil, Major, Hauptur, Alexander u. Frau, Oberstleut, Rud, Kaiser, Frau Lehmicke, Frau Vilberg, Frau von Detmering, Frau von Hill, u. Frau, Freiherr Lehr-r von Lehrstädt u. Frl. Tochter, Rittm, Kröcher, Leut, Rud, Kaiser, Frau Lehmicke, Frau Vilberg, Frau von Detmering, Frau von Hill,

# Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbade Amtliche Veröffentlichungen.

5. Jahrgang Nr. 166.

Freitag, den 14. September 1917.

5. Jahrgang Nr. 166

### Bertauf von Kartoffeln.

Begen Aufgabe bes Geichaftes Rr. 63. Bolg, Luifenftr. 48, erhalten von heute ab bie bafelbft eingeschriebenen Runden ihre Rartoffeln in bem Geichaft Rr. 62, Schmibt, Schwalbacher-

Biesbaben, ben 12. September 1917.

Der Magiftrat.

Ungulaffige Erhöhung der Sochfipreife. Es ift ungulaffig, für mit Dochftpreifen belegte Baren be-ionbere Rollen für bir banbelsubliche Berpadung, insbefonbere Bapiertfiten, ju berechnen, wenn baburch ber Dochipreis fiber-

ichritten wird. Falle berartiger verftedter Gochftpreisaber-ichreitungen, die ju inferer Kenntnis gelangen, werden wir un-nachichtlich jur Strafberfolgung bringen.

Biesbaben, ben 11. September 1917.

Stabt. Breisprufungeftelle.

Befannimachung.

Infolge ber Biebereinführung ber Mitteleuropaifchen Beit

wird vom 15. bis 17. September eine Umstellung ber Schaltuhren für Treppenhausbeleuchtung nötig. Da es insolge Personalmangels numöglich ist, sämtliche Uhren an einem Tage untzustellen, ift es nicht zu vermeiden, daß in manchen Säusern am 15. und 16. die Treppenbeleuchtung eine Stunde zu früh ausschaltet. Es sonn aber dann die drei Minutenbeseuchung benutzt werden. Dansbesitzer und Mieter werden hiervon in Kenntnis geseht.
Wießbaben, den 12. September 1917.

Städtisches Eleftrizitätswerf.

Stabtifchee Gleftrigitatswerf.

Adiung Scharfichiegen.

Aut 14., 15., 19., 20., 21., 24. unb 26. Ceptember 1917 finbet von cormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im "Raben-grund" Scharficieben ftatt.

Es mirb gesperrt: Samtliches Gelande, einschlieflich ber Wege und Strafen, bas von folgender Grenze umgeben wird : Friedrich Ronig - Weg, Ibfteinerstraße, Trompeterftraße, Weg hinter ber Rentmauer (bis jum Reffelbachtal). Weg Reffelbachtal, Fifchaucht jur Platterftraße, Teufelsgrabenweg bis jur Beichtmeishoble".

Die vorgenannten Wege und Strafen, mit Musnahme ber inner-halb bes abgesperrten Gelandes befindlichen gehoren nicht jum Befahrenbereich und find fur ben Berfehr freigegeben. Jagbichlog Blatte tann auf biefen Wegen gefahrlos erreicht werben. Bor bem Betreten bes abgesperrten Gelandes wird wegen ber

bamit verbundenen Bebenogefahr gewarnt. Das Betreten bes Schiepplages Rabengrund an ben Tagen, an Das Beireten Des Cantegongte wegen Schonung ber Grasnugung benen nicht gefcoffen wird, wird wegen Schonung ber Grasnugung

Biesbaben, ben 6. September 1917. Maxitionfommande.

Befanntmachung.

Ge wird hiermit wiederholt barauf aufmertfam gemacht, bag nach § 12 ber Atgifeordnung für Die Stadt Wiesbaben Beerwein-Produzenten bes Stadtberings ihr Erzeugnis an Beerwein um-mittelbar und langftens binnen 12 Stunden noch ber Relterung und Eintellerung ichriftlich bei uns bei Bermeidung der in ber Afgifeordnung angebrobten Defraudationsftrafen anzumelben faben. Formulare jur Anmelbung ihmnen in unferer Budhalterei, Remgaffe B, unentgelitich in Empfang genommen werben.

Biesbaben, ben 24. Juni 1917. Stabtifdjes Afgifcamt.

### Befannimadung,

betreffend Anfuhr bon Brennmaterialien (Rohlen, Role, Brifette

Es ift Bftere beobachtet worben, bag Roblenfuhrmerte auf bie Bürgerfieige aufgefahren find, nm fo bequemer an ben Ginwurf-icaditen ber Ganfer bie Roblen pp, abzulaben.

Die Fuhrlente machen fich hierburch megen Zuwiderhandlung gegen die Borfchriften der Strafenpolizeiberordnung bom 10. Oftober 1910 ftrafbar und die Roblenvertanisgeichafte, welche bie Brennmaterialien ine Saus ju liefern haben, tonnen bei Befcabigungen am Bargerfteig (Borbftein, Gufjafphalt) fur ben entftanbenen Schaben haftbar gemacht werben.

Die Bestimmungen genannter Strafenpolizeiverordnung, welche für Anfuhr von Bremmaterialien bier in Betracht fommen, lauten:

Muf ben Burgerfleigen und ben fonftigen für ben Fubganger-verfehr bestimmten Wegen ift es verboten: 1. ju reiten, mit Sandfarren, Fahrrabern, Rinberichlitten ober

Subrwerten jeber Ari ju fahren, Strafenhandel gu treiben, Buggiere ober Schlachtvieh gu fuhren ober gu treiben, ben Bertehr burch Stehenbleiben ober burch gewerbliche Berrichtungen gu hemmen und Gegenstände, welche durch ihre Form, Große oder Beichaffen-heit, die Boribergehenden zu beläftigen oder zu verleben oder zu beschmuben geeignet find (3. B. Roibe, Eimer, Fleischmulden, Breiter, Dandwertogeschirr) zu befordern.

1. Das Abladen von Brennmaterialien und Saushaltungs. gegenfianden auf die Strafe ift nur gulaffig, wenn bei bem Saufe bes Embfangers eine ju einem Sofe ober anberen geeigneten Rammen fuhrenbe Ginfahrt nicht vorhanden ift. Anch muffen biefe Gegenftanbe alebalb nach ber Anfahrt von ber Strage ent-fernt werben. Die benuhten Stragenflachen find isfort in reinigen und inebefondere Die burd Rohlengrus und bergleichen bejamutten Stellen mit reinem Bager abgufpulen.

Inbem wir biefe Borfchriften hiermit wieberhalt öffentlich befanntgeben, erfuchen wir alle Beteiligten, wie Guhrmertobeliner, Roblenverfaufegeichafte, auch bie Danebefiger und Roblen pp. Empfanger bringenb, auf bie firenge Befolgung ber erlaffenen Beftimmungen bebacht gu fein. Insbefonbere muffen bie mit ber Rohlenanfuhr beauftragten Fuhrleute angehalten werben, bas Be-fahren ber Bürgersteige zu unterlaffen Zuwiderhandlungen werden in jedem Falle zweis Bestrafung der Betroffenen zur Anzeige

Biesbaben, den 27. April 1912. Wieberholt veröffentlicht 13. September 1917. Stabtifches Stragenbauamt.

Betauntmachung. Die ftabt, offentliche Laftwage in ber Schmaibacher Sient wird werftaglich in ber Beit vom 16. Gept. bis einicht. 15. Marg von vormittags 7 Uhr bis nachmittags 7 Uhr umunterbrochen in

Betrieb gehalten. Biesbaben, ben 7. Ceptember 1917. Stubtiides Afgifeamt.

#### Berordnung

betr. Ginidranfung bes Berbrauches von eleftrijdem Strom. 3m Auftrage und namens bee Geren Reichstommiffars für

Elektrigität und Gas wird folgende Berordnung veröffentlicht: Renanichlisse an die Rabel- und Freileitungsnehe des Städt. Cektrigitätöwerkes und Erweiterung bestehender elektrischer Anlagen in Wohnungen, Geschäftsräumen, Fabriken und find verbaten. Bei Anlagen mit einem Anichlugwert bis gu 5 Rifowatt im gangen ift ber Bertrauensmann befugt, in aufjergewöhnlich bringenben Sallen wiberruflich Ausnahmen gugulaffen, folange baburch bie Leiftungefähigfeit ber vorhanbenen Betriebemittel bes Gleftrigitatswertes nicht ungulaffig beanfprucht wird. Filr Anichtuffe fiber 5 Kilowatt ift die Zuftimmung der Kriegsamtsstelle ersorberlich, an welche die Anträge durch den Bertrauensmann zu richten find. Wiesbaben, den 10. September 1917.

3m Auftrage bes Reichstommiffars ffir Elettrigitat unb Gas Der Bertrauensmann: Dipl. 3ng, Beines Borftand bes Stabtifchen Gfeftrigitatemerfes.

### Befanntmachung.

Bergeichnis ber in ber Beit vom 29. Muguft bis einicht. 7. Ceptember 1917 bei ber Roniglichen Boligei Direftion Wiesbaben augemelbeten Funbiachen:

Gefunben: 1 goldene Broiche. I Fahrrad, I ichmarglebernes Danbidichen mit Inhalt, 1 Tajichen aus Pappbedel mit Jaus-haltungs- und Lebensmittellarten, 2 Portemonnaies mit Inhalt, 1 goldener Manschettentnopf, 1 Sädchen mit Kartosseln, 1 eisemer Schließer mit Kette von einem Möbelwagen, 1 Tamenregenschirm ohne Griff, 1 Ridelbrille im Futteral, bared Gelb, 1 Brofche mit Rinberbilbniffe. 1 Damenregenichtem. 1 Stange, 1 Broiche mit Glasfieinden, 1 Zaichentuch. 1 Damen-Baichtleib, 1 Bortemonnaie

mit Raxten für bie ftabtifche Rriegefuche, I Gont abgenis

3 gelaufen: 2 Onnbe.

# Wiesbadener Nachrichten.

Unjulaifige Griobung ber Sochipreite. Unter bi fchrift veröffentlicht bie fidbiifche Preisprufungeffelle porliegenben Ausgene eine Mature Preisprufungeftelle verliegenden Ausgabe eine Befanntmachung, auf bie mit aufmertfam machen. Danach macht fich jeber fratbal, Bertauf von höchftpreispflichtigen Waren bie handelsb padung, jusbefondere Represellen Waren bie handelsb padung, insbesondere Papterfitten, besonders berechnt, weite feitgesehten Söchstpreise überfichten werden. Juri unliebioner Berührung mit den Strafbehörden werden in Frage sommenden Geschättszweige gut inn, fich die der bestehenden Bestimmungen angelegen sein all laffer Klaifeplicht ber Berenneine Die geit der

Afgijepflicht der Beerenweine. Die Seit bereitung von Beeren- utw. Weinen ist herangericht besten mabnt das Afgisemt an die punftlicht nicht selbsigekelterten Beerenweinmengen. Wir wollen nicht auch an dieser Stelle auf die Bestimmungen (Paragiauch an biefer Stelle auf die Bestimmungen (Parist Afteleordnung hinzumeisen, nach denen Weine und De genten des Stadtberings ihr eigenes Erzengns und Ohftwein binnen 12 Stunden nach der Ketterung und schriftlich bei dem Afziscaut, Neugasie 8. anzumelen zu betweinde Formular zur Anmeidung wird in des Afziscauts koftendes verabsolgt. Kichtanneitung ihr der hindlige oder verspätzte Anmeidung ist durch die Afrikalten der Strafe — bis zu 300 M. neben Kostins Beines — bedroht.

Gine intereffante Mitteltung über bie Giftet einer Mitteilung, die der Reichstommiffar für farglich einem Mitarbeiter des "Berliner Tap Office fürglich einem Mitarbeiter bes Bertiner Debinehmen wir Folgendes: In der Nord- und erigie Stürme eingeseht, die den Fang angerordentlich tonner Teil gang berhindern. Die Auslichten für die der sind fcwer zu beurteilen. Ter intandische Fang der bis März infolge des außerordentlich tatten phinters bis Wärz infolge des außerordentlich tatten printers bis war, hat sich im Frühjahr ganz bedeuten gehaben war, hat sich im Frühjahr ganz bedeuten gehaben. nicht ans, um die große Rachfrage zu beden, aller Macht baran gearbeitet, die Fischerei zu beben beminter so gut als möglich vorgesorgt wird, allen gerte barf man fich jedoch nicht hingeben. Bei ber ber fi bilde werben nathrlien bis Grahfibte fanben fcmelle Abnahme und Berteilung, reidig Gifde werben naturlig bie Großtabte platte Land bevorzugt. Landesgebiete wenig gewohnt find, erhalten nur geringe fienten guch berfucht auf Grund ber Griahrungen ber Santen gebiete festgustellen, nad die er ihrechenben Gorten geliefert, mo fie auch im Frieden am meiften Mancherfifche, mit bereit in Frieden am meiften Nancherfische, mit benen in erfter Linie die Armeberwaltung verforgt wird, find gur Zeit febr find Der Import an Heringen fehlt zur Zeit. Es find abei im Gange ben Jeren nicht zur Zeit. Es find abei im Gange ben Jeren nicht zur Zeit. wer Import an Beringen fehlt gur Beit. Bei im Gange, ben Fang reichlicher ju gestaltet. rumanifche Salg- und Rauchertarpfen effet, bungen, bie und geliesert wurden, brachten gute, bas ibe eine gute und nicht zu tenre Erganzung bes ibn bei eine gute und nicht zu tenre Erganzung bes ibn bei beiten werden. Wir find fleißig babei, bei Inland und ben Import zu forbern und hafen, bei Organisation gelingt, gute Erfolge zu erzielen. Gemeinnunge Raufmannliche Stellenbert bande, Sit Berlin, Im Monte Continuent

banbe, Git Berlin. 3m Monat 3nli 1917 hilfen als Betorrber eintragen, barunter 307 Richts 127 Lehrlinge. Un offenen Stellen murben 187 167 Lehrftellen. Reue Stellung erhielten 391 geb 76 Richtmitglieder und 125 Stellenlofe, ferner Mongtefdlug moren vorgemertt: 1518 Bemerbet 2197 offene Stellen und 143 Lehrftellen. 3n wurden 801 offene Stellen ausgeichrieben Aus Stellen und Bunfchen nach Betverbungspapieren Gehitfen find an die Berbanbegeladisftellen gir ind auch die Stellenlifte toftenlos eingesehen werben baben an die Geschäftsitelle bes Ranfmannifden ftrafe 26.

Beranwortlicher Schriftleiter i. B. E. Beterfi